

Presseinformation

7. Dezember 2024

Umfahrung Harmannsdorf-Tresdorf offiziell eröffnet

LH Mikl-Leitner: Großartiges Projekt mit vielen positiven Effekten für die Region

Nach einer Bauzeit von rund vier Jahren wurde die Landesstraßen-Umfahrung B 6 Harmannsdorf am 20. September für den Verkehr freigegeben. Hochwasserbedingt fand die offizielle Eröffnung erst am gestrigen Freitag durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gemeinsam mit NÖ Straßenbaudirektor Josef Decker, dem Landtagsabgeordneten Andreas Bors, Bürgermeister Alexander Raicher (Harmannsdorf), Bürgermeisterin Magdalena Batoha (Leobendorf) und Bürgermeister Thomas Windsor-Seifert (Stetten) statt.

„Dieses großartige Projekt ist ein Meilenstein für ganz Niederösterreich“, sagte die Landeshauptfrau in ihrer Festansprache. Diese Umfahrungsstraße hier im Bezirk Korneuburg bringe der Region viele positive Effekte. Die Bevölkerung von Harmannsdorf, Rückersdorf, Tresdorf, Seebarn und Stetten werde vom Durchzugs- und Schwerverkehr entlastet, die Verkehrssicherheit werde erhöht und das bringe mehr Lebensqualität für die Menschen, die hier wohnen, leben und arbeiten, hob Mikl-Leitner hervor, die auch betonte: „In einem Miteinander ist dieses große Bauprojekt gelungen“. Das Land Niederösterreich habe hier 25 Millionen Euro investiert, um eine moderne und zukunftsfähige Verkehrsverbindung zu schaffen.

LH-Stellvertreter Udo Landbauer dazu: „Die Fertigstellung der Umfahrung B 6 Harmannsdorf-Tresdorf ist ein Gewinn für die gesamte Region. Mit dieser Maßnahme entlasten wir die Bevölkerung vom Durchzugsverkehr und können den stark zunehmenden Schwerverkehr aus den Ortskernen draußen halten. Damit steigt die Lebensqualität für die Familien in den Gemeinden und die Verkehrssicherheit wird erhöht. Das Land Niederösterreich hat hier 25 Millionen Euro investiert, um eine moderne und zukunftsfähige Verkehrsverbindung zu schaffen. Das Projekt ist Beleg dafür, dass der Infrastrukturausbau in Niederösterreich vorangeht.“

Straßenbaudirektor Josef Decker informierte zur Funktionalität sowie zur ökologischen und nachhaltigen Bauweise des Projekts bzw. zur Entstehungsgeschichte der Umfahrungsstraße Harmannsdorf-Tresdorf. „Im Zuge der Errichtung der Umfahrungsstraße wurden unter anderem acht Brückenobjekte,

Presseinformation

zwei niveaugleiche Anschlussstellen, zwei niveaugleiche Eisenbahnkreuzungen, ein Kreisverkehr, vier Gewässerschutzanlagen und ein Hochwasserschutzdamm mit Retentionsbecken gebaut“, so Decker.

Zu Wort kamen auch Landtagsabgeordneter Andreas Bors, der Harmannsdorfer Bürgermeister Alexander Raicher, Bürgermeisterin Magdalena Batoha aus Leobendorf sowie der Bürgermeister aus Stetten, Thomas Windsor-Seifert, die über die Vorteile des Projektes wie weniger Lärm und Abgase, die Entlastung vom Durchzugsverkehr, mehr Verkehrssicherheit und eine gesteigerte Lebensqualität in den Gemeinden sprachen.

Die Segnung der neuen Straße erfolgte durch Pfarrvikar Hannes Saurugg, musikalisch begleitet wurde die Eröffnung vom Musikverein Rückersdorf-Harmannsdorf.

Nähere Informationen zur neuen Umfahrung beim Amt der NÖ Landesregierung / NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at



Offizielle Eröffnung der Umfahrung Harmannsdorf-Tresdorf: Landtagsabgeordneter Christian Gepp, Bürgermeister Thomas Windsor-Seifert, Bürgermeisterin Magdalena Batoha, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Alexander Raicher, Landtagsabgeordneter Andreas Bors und Straßenbaudirektor Josef Decker (v.l.n.r.)

© NLK Burchhart

Weitere Bilder

Presseinformation



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner nutzte die Eröffnung, um den Mitarbeitern des NÖ Straßendienstes für ihren täglichen Einsatz zu danken.

© NLK Burchhart



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit Bürgermeister Alexander Raicher und Bürgermeisterin Magdalena Batoha.

© NLK Burchhart



Musikalisch gestaltet wurde die Eröffnungsfeier zur neuen Umfahrung vom Musikverein Rückersdorf-Harmannsdorf.

© NLK Burchhart